

**S a t z u n g**  
**über die Erhebung von Friedhofsgebühren**  
**der Ortsgemeinde Hinterweidenthal**  
**vom 5. Oktober 2015**

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 1 Abs. 1, 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 20. Juni 1995 folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

**§ 1**  
**Allgemeines**

Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden für Leistungen nach der Friedhofssatzung Benutzungsgebühren erhoben.

**§ 2**  
**Reihen- und Urnenreihengrabstätten**

- |                                                                                                               |          |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| 1. Überlassung einer Reihengrabstätte<br>an Berechtigte nach § 2 Abs. 2<br>der Friedhofssatzung               | 280,00 € |
| 2. Überlassung einer Urnenreihengrabstätte<br>an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der<br>Friedhofssatzung          | 280,00 € |
| 3. Überlassung einer anonymen Urnenreihengrabstätte<br>an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der<br>Friedhofssatzung | 400,00 € |

### § 3

#### Verleihung von Nutzungsrechten an einstellige-, Doppel- oder Familiengrabstätten

a) Verleihung des Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofssatzung für

|                                    |            | zum<br>1.1.2017 | zum<br>1.1.2018 | zum<br>1.1.2019 |
|------------------------------------|------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| aa) eine einstellige Grabstätte    |            |                 |                 |                 |
| bis zum vollendeten 5. Lebensjahr  | 159,00 €   | 189,00 €        | 219,00 €        | 249,00 €        |
| ab dem vollendeten 5. Lebensjahr   | 480,00 €   | 510,00 €        | 540,00 €        | 570,00 €        |
| ab) eine Doppelgrabstätte          | 960,00 €   | 1.020,00 €      | 1.080,00 €      | 1.140,00 €      |
| ac) jede weitere Grabstätte        | 480,00 €   | 510,00 €        | 540,00 €        | 570,00 €        |
| ad) Urnengrabstätte für eine Asche | 300,00 €   | 300,00 €        | 300,00 €        | 300,00 €        |
| für bis zu drei Aschen             | 800,00 €   | 800,00 €        | 800,00 €        | 800,00 €        |
| ae) Urnenkammer                    | 2.000,00 € | 2.000,00 €      | 2.000,00 €      | 2.000,00 €      |

b) Verlängerung des Nutzungsrechts nach Buchst. a) bei späteren Bestattungen je Jahr für

|                                    |          |          |          |          |
|------------------------------------|----------|----------|----------|----------|
| ba) eine einstellige Grabstätte    |          |          |          |          |
| bis zum vollendeten 5. Lebensjahr  | 5,30 €   | 6,30 €   | 7,30 €   | 8,30 €   |
| ab dem vollendeten 5. Lebensjahr   | 16,00 €  | 17,00 €  | 18,00 €  | 19,00 €  |
| bb) eine Doppelgrabstätte          | 32,00 €  | 34,00 €  | 36,00 €  | 38,00 €  |
| bc) jede weitere Grabstätte        | 16,00 €  | 17,00 €  | 18,00 €  | 19,00 €  |
| bd) Urnengrabstätte für eine Asche | 15,00 €  | 15,00 €  | 15,00 €  | 15,00 €  |
| für bis zu drei Aschen             | 40,00 €  | 40,00 €  | 40,00 €  | 40,00 €  |
| ae) Urnenkammer                    | 100,00 € | 100,00 € | 100,00 € | 100,00 € |

c) Für die Wiederverleihung des Nutzungsrechts nach Ablauf der ersten Nutzungszeit werden die gleichen Gebühren wie nach Buchstabe a) erhoben.

## **§ 4**

### **Ausheben und Schließen der Gräber**

#### **1. Reihen-, einstellige-, Doppel- oder Familiengrabstätten für Verstorbene**

|                                      |          |
|--------------------------------------|----------|
| a) bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 154,00 € |
| b) vom vollendeten 5. Lebensjahr ab  | 450,00 € |
| c) Urnenbeisetzung je Beisetzung     | 200,00 € |
| d) Tieferlegung                      | 700,00 € |

2. Bei Bestattungen an Samstagen erhöhen sich die Gebühren nach Buchstabe a) bis d) um 50 %. Bei Bestattungen an Sonn- und Feiertagen erhöhen sich die Gebühren nach Buchstabe a) bis d) um 100 %.

3. Sofern für den Grabaushub Schalmaterial erforderlich ist, wird hierfür eine Gebühr von 100,00 € erhoben.

## **§ 5**

### **Ausgrabung und Umbetten von Leichen und Aschen**

#### **1. Bei Reihen-, einstelligen-, Doppel- und Familiengrabstätten**

|                                                              |          |
|--------------------------------------------------------------|----------|
| a) bis zum vollendeten 5. Lebensjahr bei einer Liegezeit von |          |
| aa) bis zu 15 Jahren                                         | 500,00 € |
| ab) von mehr als 15 Jahren                                   | 400,00 € |

|                                                          |            |
|----------------------------------------------------------|------------|
| b) vom vollendeten 5. Lebensjahr bei einer Liegezeit von |            |
| ba) bis zu 5 Jahren                                      |            |
| (nur auf Anordnung der Gerichte)                         | 1.637,00 € |
| bb) von 5 bis 20 Jahren                                  | 1.534,00 € |
| bc) von mehr als 20 Jahren                               | 1.432,00 € |
| c) für das Ausgraben von Aschen                          | 154,00 €   |

2. Bei Tiefgräbern erhöhen sich die Gebühren nach Nr. 1 beim Ausgraben aus der Tiefe um 50 v. H.

3. Für die Wiederbestattung von Leichen und die Wiederbeisetzung von Aschen werden Gebühren gem. § 4 erhoben.

## **§ 6**

### **Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle**

a) Für die Benutzung der Leichenhalle wird einheitlich für jeden Sterbefall eine Gebühr in Höhe von 220,00 € erhoben.

b) Für eine Teilnutzung der Leichenhalle (u.a. nur Trauerfeier) beträgt die Gebühr 110,00 €.

Mit dieser Gebühr sind alle Aufwendungen der Ortsgemeinde für die Bereitstellung der Halle und deren Reinigung sowie für die Trauerfeier abgegolten.

## **§ 7 Gebührensschuldner**

1. Schuldner der Gebühren für Leistungen nach der Friedhofssatzung sind:
  - a) Bei Erstbestattungen die Personen, die nach bürgerlichem Recht die Bestattungskosten zu tragen haben,
  - b) Bei Umbettungen und Wiederbeisetzungen der Antragsteller.
2. Für die Gebührenschuld haftet in jedem Fall auch
  - a) der Antragsteller,
  - b) diejenigen Personen, die sich zur Tragung der Kosten schriftlich verpflichtet haben.
3. Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

## **§ 8 Fälligkeit**

1. Die Gebührenschuld entsteht bei Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, und zwar mit der Beantragung der Leistung.
2. Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

## **§ 9 Anwendung des Kommunalabgabengesetzes**

Soweit diese Satzung keine besonderen Regelungen enthält, gilt im Übrigen das Kommunalabgabengesetz.

## **§ 10 Inkrafttreten**

Die Gebührensatzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren vom 10.12.2010 außer Kraft.

Hinterweidenthal, den 5. Oktober 2015



Schenk  
Ortsbürgermeisterin

